

GdW und PropTech-Unternehmen Spiri.Bo setzen auf die Digitalisierung der Wohnungswirtschaft

Mehr Digitalisierung, mehr Nachhaltigkeit, mehr Kundenservice.

GdW und Spiri.Bo schließen digitale Partnerschaft zum Vorteil für alle Verbandsmitglieder

Berlin | Hannover 29.06.2022

In der Wohnungswirtschaft geht man momentan von einem Digitalisierungsgrad* von ca. 55% auf dem Weg in die digitale Zukunft aus. Zu den digitalen Schwerpunktfeldern der Branche gehören

Ablesetechnik, digitale Wohnungsübergaben und -abnahmen, Haus- und Wohnungszugänge, Smart-Home-Komponenten und viele andere Dinge mehr.

Wichtig ist dabei aber auch die digitale Schnittstelle zum Kunden. Die digitale Abbildung der Customer Journey rückt hier zu Recht immer mehr in den Fokus. Mieterservice in Form von Erreichbarkeit, Schadensabwicklung, Kommunikation und Information rund um das Wohnen. Und das 24/7!

Digitalisierung schafft schnellere Prozesse, bietet mehr Transparenz, spart Ressourcen und bietet dadurch auch die Basis für mehr Nachhaltigkeit.

Um der Wohnungswirtschaft für diese Herausforderungen eine optimale Plattform anbieten zu können, haben sich der GdW – als größter Branchendachverband in der deutschen Wohnungswirtschaft – und Spiri.Bo – das PropTech Unternehmen für den digitalen Mieterservice und ein 100% Tochterunternehmen der meravis Immobiliengruppe – zusammengetan.

Das Ziel: Ein Angebot für Verbandsmitglieder & Kooperationspartner zu schaffen, um die digitale Transformation der Wohnungswirtschaft allgemein und in den einzelnen Unternehmen zu unterstützen und zu forcieren.

Matthias Herter, Vorsitzender der Geschäftsführung der meravis Immobiliengruppe und Geschäftsführer von Spiri.Bo, über das digitale Plattformangebot der jungen Hamburger Firma: „Spiri.Bo ist weit mehr als eine Mieter-App. Wir bieten unseren Partnern aus der Wohnungswirtschaft heute eine Wohnserviceplattform an, deren Angebot ständig ausgebaut wird. Es ist ein digitales Ökosystem. Damit kann jedes Unternehmen seine Kundenbeziehungen entsprechend seines jeweils ganz eigenen Bedarfs völlig neu aufstellen. Es wird somit für alle Seiten einfacher“.

„Der GdW begrüßt diese Initiative von meravis. Es ist eine Pionierleistung, Services für die Wohnungswirtschaft aus der Branche heraus zu entwickeln. Der für alle offene und synergetisch-kooperative Ansatz freut uns sehr. Deshalb war der nächstfolgerichtige Weg, ein Angebot für unsere Verbandsmitglieder zu schaffen“, sagte Axel Gedaschko, Präsident des GdW.

Infos zu Spiri.Bo und der Servicepalattform findet man hier: <https://www.spiri.bo/>



Das ist Spiri.Bo

Die Spiri.Bo GmbH wurde 2019 in Hamburg gegründet. Das Unternehmen ist eine 100% Tochtergesellschaft der meravis Immobiliengruppe aus Hannover und hat derzeit 20 Mitarbeiter. Spiri.Bo versteht sich als PropTech-Unternehmen zur Digitalisierung des Kundenservice der Wohnungswirtschaft. Die Vision ist nicht nur Wohnungen zu vermieten, sondern das Wohnen an sich digital zu begleiten. Mit einem Team aus Immobilien- und IT- und Digitalisierungs-Experten wurde die digitale Home-Service-Plattform SPIRI.BO entwickelt. Sie setzt neue Maßstäbe im Bereich des Wohnungsservice.

Spiri.Bo bietet den optimierten Service rund ums Wohnen sowie für die Mieterkommunikation – und Verwaltung. Einfach und komfortabel als App, als Portal und als Marketingtool - für zufriedene Mieter, optimierte Servicekosten und fokussierte Mitarbeiter.

Bestehend aus dem Mieterportal, der virtuellen Assistentin Lisah und dem Wohnservice-Marktplatz. Und das Ganze - Kundenindividuell & Full Managed.

Digitalisieren Sie gemeinsam mit uns die Wohnungswirtschaft.

<https://www.spiri.bo/>

Der GdW

Der GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen vertritt als größter deutscher Branchendachverband bundesweit und auf europäischer Ebene rund 3.000 kommunale, genossenschaftliche, kirchliche, privatwirtschaftliche, landes- und bundeseigene Wohnungsunternehmen. Sie bewirtschaften rd. 6 Mio. Wohnungen, in denen über 13 Mio. Menschen wohnen. Der GdW repräsentiert damit Wohnungsunternehmen, die fast 30 Prozent aller Mietwohnungen in Deutschland bewirtschaften.



Quelle DigiWo. *55% haben eine Digital-Strategie & Roadmap